



Verband unabhängiger Tonträgerunternehmen,
Musikverlage und Musikproduzenten Österreich

> Zieglergasse 68/8
1070 Wien

> office@indies.at
www.indies.at

> T +43.1.2366524
> F +43.1.2366524.9

VTMÖ Presseaussendung (APA) vom 03.Jul 08

Kultur/Musik/Kunst/Medien/Radio/Verlage

Unabhängige Musikproduzenten: 4.Juli ist INDEPENDENTS DAY

Der 4.Juli ist ab sofort nicht nur Unabhängigkeitstag in den USA, sondern auch weltweiter Aktionstag der unabhängigen Musikproduzenten ("Independents" oder auch "indies"). Vor allem im anglo-amerikanischen Raum wird versucht mit einem vielseitigen Aktionsprogramm auf die kulturellen Leistungen der kleinen, unabhängigen Musiklabels hinzuweisen. Schließlich werden 4 von 5 neuen Artists von den Independents entdeckt, es werden in diesem Segment weltweit deutlich mehr Arbeitsplätze erhalten als bei den internationalen Musikkonzernen und hohe Anteile der Wertschöpfung verbleiben in den lokalen Musikszenen bei einem typischerweise sehr hohen Exportanteil.

"Auch in Österreich tragen die Independents ca.25% des Musikmarktes und sind für den überwiegenden Teil der österreichischen Musikexporte verantwortlich", bestätigen Alexander Hirschenhauser und Robert Pinzolit, Sprecher des VTMÖ (Österr. Independent-Verband).

Um diese volkswirtschaftlich und für das kulturelle Image Österreichs wichtige Aufgabe am internationalen Parkett weiterhin erfüllen zu können, ist eine starke Homepage von großer Bedeutung: "Der Erfolg im Export ist bloß die Kür, der lokale Markt die Pflicht" schloss Stephan Dorfmeister, vom VTMÖ in das Verhandlungsteam der Initiative "SOS-musikland.at" entsandeter Delegierter, sein Referat bei der parlamentarischen Enquete "Zukunftsmusik" vor wenigen Wochen.

Genau das ist das Anliegen der aktuellen Verhandlungen mit den ORF-Radiosendern, eine gemeinsame Initiative aller mitgliederstarken Interessensvertretungen am Musiksektor: Es ist unerträglich, dass Musik aus Österreich mehr denn je nur dann eine Chance hat, vor allem auf Ö3 gespielt zu werden, wenn sie zuvor im Ausland Erfolg hatte.

Der VTMÖ fordert einen Paradigmenwechsel: Mehr Musik aus Österreich auf ALLEN ORF-Radiosendern, denn so entsteht lokaler Erfolg und darauf gestützt sollen weitere Märkte erobert werden. Und da international nur hohe Qualität eine Chance auf Erfolg hat, fordert der VTMÖ auch geeignete Maßnahmen vom ORF, um endlich den gesetzlichen Kulturauftrag zu erfüllen. "Österreich hat mit Ö1 einen der besten Kultursender, mit Ö3 aber auch einen Formatsender mit den seichtesten Inhalten aller öffentlich-rechtlichen Stationen Europas", moniert VTMÖ-Sprecher Alexander Hirschenhauser und meint "Formatradio und öffentlich-rechtlicher Auftrag: das passt nicht zusammen!"

In leicht modifizierter Form gilt dies natürlich auch für die Privatradios, schließlich sollen diese in Kürze durch öffentliche Medienförderung unterstützt werden.



Verband unabhängiger Tonträgerunternehmen,
Musikverlage und Musikproduzenten Österreich

> Zieglergasse 68/8
1070 Wien

> office@indies.at
www.indies.at

> T +43.1.2366524
> F +43.1.2366524.9

Der VTMÖ fordert anlässlich des "Independents Day" am 4.Juli: Mehr Musik aus Österreich, mehr Musik von Independents und vor allem auch intelligentere Musik auf ALLEN österreichischen Radiosendern.

Rückfragehinweis: VTMÖ - Verband unabhängiger Tonträgerunternehmen, Musikverlage und Musikproduzenten Österreichs Mag. Robert Pinzolits, Tel: 0699 11726709, rp@indies.at Stephan Dorfmeister, Tel: 0664 208 0283/office@g-stoned.com Urheber: VTMÖ <http://www.indies.at> <http://sos-musikland.at>